

Atrium

Magazin für
Wohnkultur, Design
und Architektur

WOHNEN:
'22
DIE
TRENDS

ATELIER
Was das Wiener
Schnitzel mit
Design zu tun hat

SPEZIAL
Frische Ideen für
Boden, Wände
und Textilien

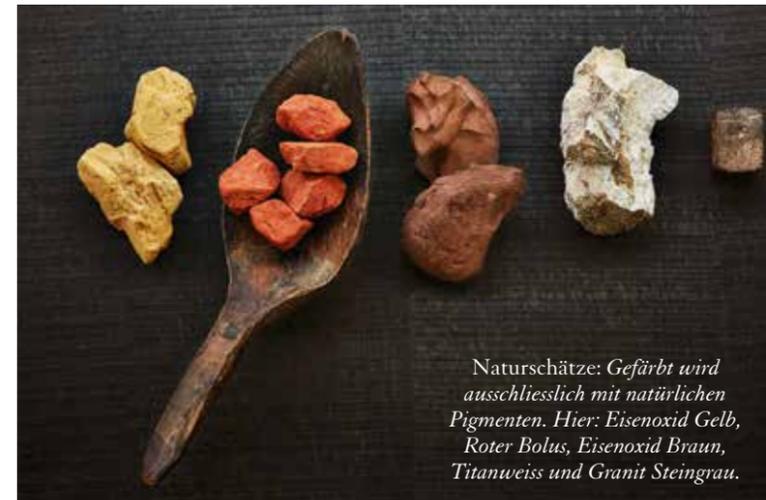
EINZIGARTIG

VOM MEER IN DIE STADT UND HINAUF IN DIE BERGE:
WOHNGESCHICHTEN DER BESONDEREN ART

www.meternmagazin.com, D, A € 9,20, übrige EU-Länder € 10,60



Tüftlergeist:
In jahrzehntelanger
Forschungsarbeit hat
Torben Hansen
Wege gefunden, die
Farben der Natur
auf das Holz zu
übertragen.



Naturschätze: Gefärbt wird
ausschließlich mit natürlichen
Pigmenten. Hier: Eisenoxid Gelb,
Roter Bolus, Eisenoxid Braun,
Titanweiss und Granit Steingrau.

Nuancenreich:
«Eiche Edition 21» bietet
für jedes Interieur den
passenden Eichenton
(hier eine Auswahl).



Als besonders dichtes und robustes Holz mit prägnanter Maserung ist Eichenholz als Material für die Interieur- und Möbelgestaltung äusserst beliebt. Ein Unternehmen, das sich vollends dessen wertvoller Verarbeitung hingibt, ist Schotten & Hansen. Seit der Gründung 1984 fertigt die deutsche Manufaktur mit Sitz im oberbayerischen Peiting authentische Produkte aus Holz für Böden und Oberflächen. Im Vordergrund steht dabei stets die Natur. So veredelt das Unternehmen die Oberflächen denn auch mit Harzen, Wachsen und Ölen, die so natürlich sind wie das Holz selbst. Schellack, das aus den Ausscheidungen eines Käfers gewonnen wird und Verschleissfestigkeit bietet, kann beispielsweise mit einem aus Nüssen, Früchten oder Samen gewonnenen Öl verbunden werden, das die Zellen des Holzes sättigt und Wasser abweist. Wachse, die von Bienen, Läusen oder der Candelilla-Pflanze produziert werden, bilden darüber hinaus eine natürliche Schutzschicht. Und auch bei der Färbung des Holzes wird auf Pigmente gesetzt, welche die Natur liefert – sei es von oxidierten Metallen, gemahlenem Stein oder Pflanzen. So divers wie die Natur selbst sind dadurch auch die vielfältigen Farbtöne des Holzes.

Farbharmonien in Eiche

Mit der «Eiche Edition 21» haben Schotten & Hansen nun eine neue Farbsystematik eingeführt, die es erleichtert, die passenden Eichenholz-Nuancen für jedes Raumkonzept zu finden. «Flusskiesel», «Auster», «Leinen», «Rauch» und «Mokka» heissen die fünf Farbfamilien der «Eiche Edition 21», die sich wiederum in je drei Farbstufen unterteilen lassen. So finden sich in jeder Farbfamilie sowohl ein heller, mittlerer als auch dunkler Ton. Die thematische Unterteilung erlaubt es, für jedes Interieur den passenden Farbton und -charakter zu finden.

Während beispielsweise den Nuancen der Farbfamilie «Mokka» die Eigenschaften klassisch, kräftig und warm zugeschrieben werden, eignet sich die Farbfamilie «Leinen» für ein eher dezentes, zurückhaltendes und leises Erscheinungsbild. Wer wiederum auf ein dynamisches, lebhaftes und charakterstarkes Bild setzt, für den eignet sich die Farbfamilie «Auster» mit ihren markanten, partiell eingesetzten Weisspigmenten, die auf dem ursprünglichen Holzfarbton ein kontrastreiches Spiel erzeugen. Mit der «Eiche Edition 21» ist es der Spezialistin für wertvolle, wohngesunde Holzoberflächen gelungen, die vielfältigen Charaktere des Eichenholzes auf natürliche Weise einzufangen und in Innenräume zu transportieren.

www.schotten-hansen.com

Im Einklang mit der Natur

Die Farbsystematik «Eiche Edition 21» von SCHOTTEN & HANSEN zelebriert das vielfältige Farbspektrum der Natur.

Redaktion: Stefanie Solèr

Naturschönheit: Die
Einzigartigkeit des Holzes
wird stets hervorgehoben
und durch natürliche
Verfahren verfeinert. Im
Bild ein neuer auf «alt»
gemachter Boden.

Naturpalette:
Von dezent-zurück-
haltend bis zu
kräftig-warm reicht
das vielfältige
Sortiment.